

6. September 1937

Al.

An die Kunsthalle Basel, Herrn Dr. L. Lichtenhan, B a s e l

Sehr geehrter Herr Doktor,

Entsprechend Ihrer telephonischen Weisung vom letzten Samstag senden wir Ihnen heute in Kisten ZKG 586, 1093 Eilgut, unfrankiert, durch uns nicht versichert, 7 Kopien nach Werken von Meistern der italienischen Renaissance aus dem Legat Armin Honegger an die Zürcher Kunstgesellschaft, sowie eine Kopie von Lovis Corinth aus dem Depot von Frau Professor Corinth :

Inv.Nr., 1121	R. Auberjonois, Betlehemitischer Kindermord nach Fra Angelico	Fr. 1500
"	1347 R. Mülli, Geisselung Christi, nach Fra Angelico	800
"	1463 Fanny Brügger, Verkündigung, " " "	800
"	1475 R. Kündig, Verklärung des Hl. Franz, " "	800
"	1441 K. Hügin, Beweinung Christi, nach Giovanni da Milano (Taddeo Gaddi)	1000
"	1442 K. Hügin, Madonna mit Kind, nach Lippo Memmi	1000
"	1667 A. Kohler, Madonna mit Kind, nach Andrea Mantegna	500
	Lovis Corinth, Männerbildnis, Kopie nach Franz Hals	<u>5000</u>

Versicherungswert zusammen Fr. 11400.

Die Versicherung haben Sie abgeschlossen und übernehmen wie üblich die volle Haftbarkeit gegenüber der Gefahr von Beschädigung und Verlust der Werke.

Herr Thomas Corinth bestätigt uns aus Paris das Einverständnis zur Ausstellung der Kopie von Lovis Corinth nach Franz Hals in Basel und teilt uns mit, dass sie nach der Ausstellung von Basel aus direkt nach New York speditiert werde. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir für das Bild einen Freipass besitzen; wollen Sie ihn bei uns verlangen, sobald sie ihn zur Abschreibung benötigen.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor1 Rechnung für Transportkiste
ZKG 586 zu Bild Corinth

1/V.